

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867**

25.1.1867 (No. 24)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 24.

Freitag den 25. Januar

1867.

## Bekanntmachung.

Die Einlösung der Steueranlehensscheine betreffend.  
Vom 29. Januar bis 11. Februar l. J. werden keine Steueranlehensscheine eingelöst, was hiermit bekannt wird.  
Karlsruhe, den 24. Januar 1867.  
Groß. Hauptsteueramt.

## Dankagung.

Für die hiesigen Armen erhielten wir heute von Hrn. C. L. ein Geschenk von 20 fl. Wir sprechen hiefür unsern verbindlichen Dank aus.  
Karlsruhe, den 24. Januar 1867.  
Groß. Armenkommission.  
Pfister.

## Schulgottesdienst.

21. Nächsten Sonntag den 27. Januar, Vormittags 10 Uhr, wird in der kleinen Kirche für die evangelischen Schüler der höhern Bürgerschule erstmals ein Gottesdienst gehalten werden. Den Eltern und Angehörigen derselben, sowie überhaupt den Freunden der Jugend ist der Zutritt gestattet.

## Hausversteigerung.

Schuhmachermeister Wilhelm Lorenz d. hier und dessen Kinder lassen der Theilung wegen das ihnen gemeinschaftlich zugehörige, zweistöckige Wohnhaus, Nr. 74 in der Durlacherthorstraße dahier, neben Spanner Jakob Jost und Gärtler Adolf Rupp gelegen, mit Seiten- und Duerbau nebst aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 7000 fl., am Montag den 11. Februar, Nachmittags 2 Uhr, im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars (Fähringerstraße Nr. 112, gegenüber der höhern Mädchenschule) öffentlich versteigern, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn das höchste Gebot den Schätzungspreis erreicht.  
Karlsruhe, den 21. Januar 1867.  
Groß. Notar: Sevin.

## Holzversteigerung.

Es werden versteigert:  
Montag den 28. d. M.  
aus Abtheilung V. 5. Weinsuhl:  
142 Stämme eichenes Nuss- und Buchholz,  
3 1/2 Klafter eichenes Scheitholz,  
157 3/4 Stochholz;  
Dienstag den 29. d. M.  
aus Abtheilung Leidacker x.:  
16 Stämme eichenes Nussholz,  
1 Stamm forlenes  
106 1/2 Klafter eichenes Stochholz.  
Die Zusammenkunft ist am 28. auf der Friedrichsthalen Allee an der Stutenjäger Duerallee; am 29. auf der Grabener Allee am Staffort-Schröder Weg, jedesmal Früh 9 Uhr.  
Friedrichsthal, den 19. Januar 1867.  
Groß. Bezirksforstrei. Friedrichsthal.  
v. Merhart.

## Versteigerung

von kleinen Fäshen.  
Heute, Freitag den 25. Januar,  
Nachmittags 2 Uhr,  
werden im Gasthaus zum silbernen Anker, Langestraße Nr. 73, 50 Stück neue, in Eisen gebundene Fäshen, von 6 bis 15 Maas hal-

tend, gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.  
Karlsruhe, den 17. Januar 1867.

2.2. Köffel, Waisenrichter.

3.3. Darlanden.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Zu Folge richterlicher Verfügung werden dem Jakob Ganz von Darlanden nachbeschriebene Liegenschaften bis  
Montag den 28. Januar 1867,  
Vormittags 10 Uhr,  
auf dem Rathhause allda öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

1. Ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer und Stallung nebst 30 Ruthen Hausplatz und Hof in der Leopoldstraße zu Darlanden neben Balthasar Bertsch Wittwe und Valentin Schudert. Schätzungspreis 800 fl.

2. 88 Ruthen 7 Fuß Ader in der Frischlach l. Gewann, neben Barbara Hammer und Thomas Höll. Schätzungspreis 140 fl.

3. 44 Ruthen 4 Fuß Ader in der Reuth, neben Bernhard Füg Erben und Ignaz Weber. Schätzungspreis 65 fl.

4. 33 Ruthen 3 Fuß Ader in der Hohl-Eich, neben Georg Kutterer und Johann Weber Wittwe. Schätzungspreis 50 fl.

Mühlburg, den 26. Dezember 1866.  
Der Vollstreckungs-Beamte.  
Großherzoglicher Notar Mathos.

3.2. Ruffheim.

## Zwangs-Versteigerung.

Den jung Wilhelm Schmidt Eheleuten von Ruffheim werden auf Vollstreckungs-Verfügung die hier unten verzeichneten Liegenschaften am  
Donnerstag den 7. Februar 1867,  
Nachmittags 2 Uhr,  
in dem Rathhause zu Ruffheim öffentlich ver-

steigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.  
Beschreibung der Liegenschaften:  
1. Die hintere Hälfte eines einstöckigen Wohnhauses sammt Antheil Scheuer, Stallung, Hofraithe und Garten in der Zeltengasse, Anschlag 775 fl.  
2. 71 Ruthen 22 Fuß Ader auf dem Begrück 145 fl.  
3. Der fünfte Theil von 71 Ruthen 22 Fuß Ader auf den Kolbenäckern 30 fl.  
Summa 950 fl.  
Graben, den 31. Dezember 1866.  
Der Groß. Vollstreckungs-Beamte.  
Süß.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

\* Adlerstraße Nr. 29 ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, 2 Kammern, Holzlage, gemeinschaftlichem Waschküchen und Trockenspeicher, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere Steinstraße Nr. 11 im untern oder zweiten Stock.  
1. Amalienstraße Nr. 65 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.  
1. Amalienstraße Nr. 65 ist im Hinterhaus im zweiten Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche x. auf den 23. April an stille Leute billig zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.  
\* Bahnhofstraße Nr. 14 sind auf 1. oder 15. Februar 1. oder 2. gut möblirte Zimmer an einen soliden Herrn um ganz billigen Preis zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.  
\* 3.2. Durlacherthorstraße Nr. 1 ist der untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.  
\* Durlacherthorstraße Nr. 9 ist im dritten Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzraum, auf 23. April zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 87 im Laden.  
\* 2.1. Durlacherthorstraße Nr. 36 ist im untern Stock eine Wohnung von 3 Zim-

mern, Küche, Keller etc. auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Gasthaus zum Schwanen.

Friedrichsplatz Nr. 4 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 4 bis 6 Zimmern auf den 23. April zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 98 bei **W. Urbino**.

\* Herrenstraße Nr. 34 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen zu ebener Erde.

\* Herrenstraße Nr. 58 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz u. eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Anteil am Waschhaus auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im zweiten Stock.

\* Hirschstraße Nr. 6 ist an eine kinderlose Familie oder an einen Herrn eine Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern, Alkof, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen können auch 2 tapetirte Mansarden dazu gegeben werden. Die Wohnung ist Nachmittags zwischen 2-4 Uhr einzusehen.

\* 2.1. Hirschstraße Nr. 62 ist auf 23. April eine Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie zu vermieten.

\* 3.1. Kasernenstraße Nr. 6 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Mansardenzimmer, Küche, nebst den übrigen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

\* 2.1. Kronenstraße Nr. 6 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, wovon das eine einen besondern Eingang hat, mit Küche, Keller, Speicher und Holzstall zu vermieten. Ebendasselbst ist ein Laden mit anstößendem Zimmer zu vermieten.

\* Langestraße Nr. 25 sind einige Wohnungen mit 2 und 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau.

\* 2.1. Langestraße Nr. 38 ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Wasch- und Magdkammer, Anteil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. April d. J. zu vermieten.

\* 8. Langestraße Nr. 97 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher nebst Anteil am Waschhaus, an eine kleine Familie von 2-3 Personen auf 23. April zu vermieten.

\* 2.1. Langestraße Nr. 108 ist der zweite Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im Laden.

\* 2.1. Langestraße Nr. 108 ist im Hinterhaus die Dachwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Langestraße Nr. 110 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* 2.1. Langestraße Nr. 127 B ist der zweite und dritte Stock zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* 2.1. Langestraße Nr. 155 ist eine schöne Wohnung mit 4 oder 6 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

\* Langestraße Nr. 169 ist im Seitengebäude eine kleine Wohnung mit 2 Zimmern,

Küche, Keller und Holzplatz auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten.

\* 7.3. Langestraße Nr. 179 ist im dritten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. April zu vermieten.

\* Leopoldstraße Nr. 17 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Küche, Keller, Holzstall, Anteil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* Waldbornstraße Nr. 15 ist im Hintergebäude eine Wohnung, mit Aussicht auf den Garten, von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* 3.2. Waldbornstraße Nr. 34 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im Laden daselbst.

\* Waldstraße (alte) Nr. 21 ist der zweite Stock des Hinterhauses, bestehend aus 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* 2.2. Waldstraße (neue) Nr. 42 ist der zweite Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Mansarde und Zugehör, auf den 23. April zu vermieten; ebendasselbst ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* 3.1. Waldstraße Nr. 43 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer, Speicher nebst allem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* 3.1. Waldstraße (neue) Nr. 55 ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 2 tapetirten Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicher und gemeinschaftlicher Waschküche, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße Nr. 24 im dritten Stock.

\* 3.1. Zähringerstraße Nr. 7, nahe dem Polytechnikum, ist der mittlere Stock mit 5 geräumigen Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres unten im Laden zu vernehmen.

\* 3.1. Zähringerstraße Nr. 52 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im untern Stock.

\* 2.1. Zähringerstraße Nr. 58 ist eine Wohnung im dritten Stock auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Küche, Keller, Speicherkammer, Waschküche und Holzstall.

\* 3.1. Zähringerstraße Nr. 64 ist im untern Stock eine auf die Straße gehende Wohnung, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche und allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Langestraße Nr. 45, dem Polytechnikum gegenüber.

\* Zirkel (innerer) Nr. 5 ist im Seitengebäude eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer nebst Alkof, Küche, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus eine Stiege hoch.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

\* 2.2. Auf den 23. April oder Juli ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Das Nähere Herrenstraße Nr. 9 eine Stiege hoch.

**Laden mit Wohnung zu vermieten**

\* 3.1. Friedrichsplatz Nr. 9 ist ein Laden mit Wohnung sogleich oder auf 23. April ziehbar zu vermieten. Näheres Kammer Nr. 8 im Laden.

**Laden mit Wohnung zu vermieten**

\* Langestraße Nr. 64 ist ein Laden mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Das Nähere in Wirtschaft zu erfragen.

**Eleganter Laden zu vermieten**

\* 2.1. In meinem Hause, Langestraße Nr. 1 ist ein geräumiger Laden mit 2 daran stößenden Zimmern nebst Küche, Keller, Waschkammer, Anteil am Waschhaus u. Trockenspeicher auf den 23. April d. J. zu vermieten. Auf Verlangen kann eine größere Wohnung und Magazin dazu gegeben werden.

**W. Volz, Wittm.**

**Wohnungen zu vermieten**

\* 5.2. In einer freundlichen Lage der Nähe des Eutingertors ist eine hergerichtete, für sich abgeschlossene Wohnung mit mehreren Zimmern allem andern Zugehör an eine kleinere Familie zu vermieten und kann sogleich bis den 23. April bezogen werden. Näheres

**J. Schweizer, Hofplästerer**

\* 3.2. Auf den 23. April ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Keller und Holzplatz, zu vermieten. Auch eine Werkstätte dazu gegeben werden. Näheres Akademiestraße Nr. 36.

\* 4.3. Auf das April-Quartal ist im Herrenstraße Nr. 23 im untern Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten.

**E. Haslinger**

\* 2.1. In meinem Hause, Friedrichsplatz Nr. 1, ist noch eine Wohnung in der 2. Etage, bestehend in 6 ineinandergehenden geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, sogleich oder auch später um nehmbar Preis zu vermieten. Näheres Auskunft daselbst im Möbelmagazin

**E. Haslinger**

\* 3.1. Auf den 23. April ist die Bel- eines Herrschaftshauses (Sommerseite), bestehend aus 8 Zimmern, Alkof, Küche, Mansarden, Stallung für 4 Pferde, Kutschwagenremise, Heuspeicher, Keller, Holzstall und sonstigen Erfordernissen zu vermieten. Nähere Stephaniensstraße Nr. 5 im 2. Stock.

**Wohnung zu vermieten**

\* 2.1. Eine im besten Zustande befindliche Wohnung in schönster Lage, durchgehend mit Vorfenstern versehen, bestehend in einem Salon und 8 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Trockenspeicher, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, nebst Stallung für 4 Pferde, Wagenremise u. s. w., ist sogleich oder später um mäßigen Preis zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagesblattes.

Alkof  
den  
nung  
beres  
3.  
ist in  
nung  
nebst  
theil  
23.  
\*  
in d  
Stock  
und  
2  
der  
men  
bare  
verm  
Bord  
freu  
misse  
Apri  
mer  
miet  
Lade  
\*  
in d  
jede  
Kell  
küch  
zu  
im  
\*  
3  
Mar  
kann  
frag  
\*  
ist e  
stöde  
brua  
\*  
Stoc  
zu  
\*  
eben  
zu  
eine  
\*  
R  
ten  
Zim  
miet  
\*  
logle  
\*  
sucht  
4  
zwei  
oder  
im  
\*  
mer  
licher

**Wohnungen zu vermieten.**

3.1. Zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Koffen, Küche, Mansarde, Keller u. sind auf den 23. April zu vermieten; die eine Wohnung kann auch früher bezogen werden. Näheres Ruppurrerstraße Nr. 4.

3.1. Et der Bahnhofs- und Wilhelmstraße ist im zweiten Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3-4 Zimmern (das eine mit Balkon) nebst Küche, Keller, 2 Speicherkammern, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Sogleich oder auf das April-Duartal ist in der Jähringerstraße Nr. 24 im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten.

2.1. Eingetretener Verhältnisse wegen wird der zweite Stock des Hinterhauses von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Waschhaus- und Trockenspeicherantheil s o g l e i c h vermietet; ferner ist auf den 23. April im Vorderhaus der zweite Stock von 4 geräumigen, freundlichen Zimmern und sonstigen Erfordernissen zu vermieten; ebenso ist auf den 23. April eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör im dritten Stock zu vermieten. Näheres Kronenstraße Nr. 50 im Laden.

\* Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in drei schönen, tapezirten Zimmern, wovon jedes seinen besondern Eingang hat, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche, ist an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße Nr. 27 im zweiten Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

3.3. Ritterstraße Nr. 4 ist ein möbirtes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten und kann auch Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen in den Mansarden.

Alte Waldstraße Nr. 3, im dritten Stock, ist ein schön möbirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, auf den 1. Februar zu vermieten.

\* Amalienstraße Nr. 12 ist im zweiten Stock ein möbirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

Ein schönes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, ebener Erde, auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten. Näheres innerer Zirkel Nr. 5 eine Stiege hoch.

Kleine Herrenstraße Nr. 11 sind im zweiten Stock 2 ineinandergehende, hübsch möbirtete Zimmer zusammen oder einzeln billig zu vermieten.

**Werkstätte zu vermieten.**

\* Karlsstraße Nr. 6 ist eine Werkstätte sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

**Wohnungsgesuche.**

\* Eine kleine, stille Familie ohne Kinder sucht auf 23. April eine hübsche Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche u., wo möglich im zweiten Stock eines Hauses des äußern Zirkels oder der Langenstraße. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine Parterre-Wohnung von 4-5 Zimmern, wo möglich mit Hausgärtchen, im westlichen Stadttheil gelegen, wird von einer sehr

ruhigen, aus zwei Personen bestehenden Familie auf den 23. April d. J. zu mieten gesucht. Näheres Amalienstraße Nr. 79.

**Bermischte Nachrichten.**

\* [Dienstvertrag.] Ein braves Kindsmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: innerer Zirkel Nr. 26 eine Stiege hoch.

\* [Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Verrichtungen gerne unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Waldstraße Nr. 32a 2 Stiegen hoch.

\* [Dienstvertrag.] Es wird eine bejahrte Person gesucht, welche einer kleinen Haushaltung vorstehen kann; dieselbe muß sich mit guten Zeugnissen ausweisen können und katholischer Religion sein. Näheres Adlerstraße Nr. 6 im zweiten Stock.

\* [Dienstvertrag.] Ein junges Mädchen, welches waschen und putzen, sowie die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich gesucht: vorderer Zirkel Nr. 17 parterre.

\* [Dienstgesuch.] Ein fleißiges, braves Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat und allen häuslichen Arbeiten gründlich vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Kasernenstraße Nr. 7 im dritten Stock des Vorderhauses.

\* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht eine passende Stelle und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Langestraße Nr. 128 im Hinterhaus.

\* [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen, putzen, bügeln, nähen und überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 36 im 3. Stock.

\* [Dienstgesuch.] Ein ordentliches Mädchen, welches in allen häuslichen Geschäften erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 197.

**Kapitalien auszuleihen.**

2.1. Es sind Kapitalien von 1200 fl. und 2000 fl. gegen genügende Versicherung auszuleihen. Näheres auf dem Geschäftsbureau von S. Mayer, Notar a. D., Vormittags von 11-12 Uhr: Langestraße Nr. 108.

**Hausknecht-Gesuch.**

Ein fleißiger und ordentlicher Bursche, der sogleich eintreten kann, wird gesucht: Kriegerstraße Nr. 37.

**Stelleantrag.**

\* Ein Fuhrknecht wird gegen gute Bezahlung gesucht bei Ziegler Martin Roth in Wöschbach bei Bergausen.

**Stellegesuch.**

\* 2.1. Ein solides Frauenzimmer, geübte Bugmachein, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst eine Stelle zu erhalten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Verloren.**

\* Es wurde letzten Sonntag ein weißes Sacktuch, E. M. gezeichnet, von der kath. Kirche aus durch die Herrenstraße und den innern Zirkel verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Verloren.**

\* Vor einigen Tagen wurde ein brauner Pelzfragen verloren. Man bittet, denselben abzugeben gegen Belohnung: Kronenstraße Nr. 36.

**Gefunden**

mehrere kleine Schlüssel, welche gegen Ersatz der Einrückungsgebühr im Kontor des Tagblattes in Empfang genommen werden können.

**Wohnhaus,** ein 1stöckiges, mit Seiten- und Duerbau, auch Gärtchen, ist im östlichen Stadttheil sogleich billig gegen geringe Anzahlung, sodann ein 2stöckiges, massiv von Stein gebautes

**Wohnhaus** mit Hintergebäude, Stallung und schönem Garten, 1/4 Stunde von hier gelegen, zu verkaufen.

Der Kaufpreis übersteigt 3,500 fl. nicht.

**Wein- oder Bierwirthschaft,** eine, wird zu pachten gesucht durch das öffentliche Geschäftsbureau von Fr. Caspar, Karlsstraße Nr. 11 im 2. Stock.

**Garten-Verkauf.**

\* 2.1. In der Grünwinkler Allee, nahe beim Groß. Holzbof, innerhalb des eisernen Thors, ist ein Garten zu verkaufen, welcher sich seiner Lage wegen zu einem Bauplatz eignet. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

**Verkaufsanzeigen.**

2.1. Waldhornstraße Nr. 66, im untern Stock, ist ein noch wenig getragener schwarzer Zuchrock (für einen Confirmanden sich eignend) billig zu verkaufen.

2.1. Ein großer, starker Koffer, gut beschlagen, für Auswanderer geeignet, ist zu verkaufen: Langestraße Nr. 92.

**Kaufgesuch.**

\* Es werden einige gebrauchte amerikanische oder Cremitage-Ofen zu kaufen gesucht: Ruppurrerstraße Nr. 10 im 2. Stock.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Kendner Rahmkäs,**

feine Dualität, Limburger, Emmenthaler und grünen Kräuter-Käs empfiehlt

**Karl Pfisterer,**

Et der Bahnhofs- u. Wilhelmstraße.

**Frisch gewässerten Laberdan**

empfehl

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße Nr. 3.

**Berliner Pfannkuchen**

und Fastnachtsküchlein, fein gerührte Bund, Thee- und Kaffeebackerei, verschiedene Sorten und Kuchen, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel von bester Dualität empfiehlt

**W. Ebersberger,**

Kronenstraße Nr. 50 und fl. Herrenstraße Nr. 20.

2.1. **Frische Schellfische,**  
Turbot, Sols, Lachs, Caviar sind eingetroffen bei  
**H. D. Meier, Groß. Hoflieferant.**

**Wiener Würstchen,**  
täglich frisch eintreffend, empfiehlt  
24. **C. Däschner.**

Feinste  
**Magen- und Gesundheits-Chocolade**  
oder entölt und pulverisierter  
**Cacao,**  
sowie  
**alle Sorten Tafel-Chocolade und Bonbons**  
von **A. Kohler & Söhne**  
in **Lausanne**  
sind wieder frisch eingetroffen und empfiehlt solche en gros et en détail  
**die alleinige Niederlage von**  
2.1. **Louis Lauer,**  
Verkaufsort: Akademiestraße Nr. 12.

**Glacirte und candirte Früchte, Compots,**  
**Muscats-Datteln, Malagarosinen, Schalenmandeln, Orangen und Citronen,**  
schönste Qualität,  
bei **K. Rishaupt, Hofconditor,**  
Friedrichsplatz Nr. 5.

Heute wieder frisch eingetroffen:  
kleine **Turbots, Solles, Homards, Macquereaux, Merlans, Rougets, Epulans,** kleine Backfische,  
**Vifes,** sowie **Häringe** zum Braten bei  
**Richard Haas,**  
Fischhandlung.

5.1. **Schwarzen Thee,**  
nämlich:  
**ff. Souchong-Thee** offen und Paquet,  
**ff. Pecco-Thee** mit Blüten,  
**Thés de la Compagnie Coloniale** in kleinen und großen Dosen  
empfiehlt von einer neuen Sendung in vor-  
trefflichen Qualitäten billigt  
**Louis Lauer,**  
Verkaufsort: Akademiestraße Nr. 12.  
Bei Abnahme von 5 Pfund und mehr mit entsprechender Preisermäßigung

**Wilhelm Hofmann**

empfiehlt  
aus seinem großen **Thee-Lager** nach-  
stehende Sorten:  
**Pecco** I. per Pfund 4 fl. — fr.  
II. „ „ 3 fl. — fr.  
III. „ „ 2 fl. 30 fr.  
**Souchong** I. „ „ 3 fl. — fr.  
II. „ „ 2 fl. 30 fr.  
III. „ „ 2 fl. — fr.  
**Congo** I. „ „ 3 fl. — fr.  
II. „ „ 2 fl. — fr.  
III. „ „ 1 fl. 45 fr.  
**Gumpowder** „ „ 3 fl. — fr.  
Sämmtliche Thees sind rein, kräftig und frei  
von jedem Beigeschmack.  
Bei Abnahme von mehreren Pfunden ent-  
sprechend billiger. — 4.

**Cotillon-Orden**  
erhielt so eben in neuesten Dessins von Berlin  
bei sehr billigen Preisen  
Die Schreib- und Zeichenmaterialien-  
Handlung von  
**H. Rupp,**  
Eck der Langen- und Waldstraße.

**Cotillon-Orden**  
empfiehlt  
7.3. **Louis Doering.**

**Cotillon-Orden**  
empfiehlt  
**A. Imhoff's Filial,**  
Eck der Erbprinzen- und Karlsstraße 15,  
3.1. gegenüber der Infanteriekaserne.

**Biergläser,**  
Schoppengläser, doppeltstark, zu 1 fl. per Dgd.,  
Vodbecher zu 2 fl. per Duzend und Tulpen-  
kelche empfiehlt  
**Chr. Köbig,**  
3.2. Friedrichsplatz Nr. 10.

**Vevey sans und Vevey fins,**  
**Türkischen und Griechischen Tabak, Russische Cigaretten, Cigarettenpapier**  
empfiehlt  
**A. Imhoff's Filial,**  
Eck der Erbprinzen- und Karlsstraße 15,  
3.1. gegenüber der Infanteriekaserne.

3.1. **Eine große Parthie Seidenzeuge,**  
das Kleid zu 25, 30 und 35 Gulden bei  
**S. Dreyfus, Groß. Hoflieferant.**

**Weinverkauf außer dem Haus**  
bei Abnahme von Duzend Flaschen mit  
deutend ermäßigtem Preis, wobei eine  
Wahl in:  
12 Sorten badischen rothen u. weißen We-  
7 „ Rheinpfalzweinen,  
8 „ Rheinweinen,  
2 „ Moselweinen,  
5 „ Burgunderweinen,  
7 „ Bordeauxweinen,  
8 „ spanischen und portugies. We-  
7 „ deutschen Champagner (Mon-  
12 „ französischen Champagner;  
ferner empfehle L. Garnier's ächten  
**Chartreuse** in ganzen und halben  
zur geneigten Abnahme.

**J. Island**  
**Empfehlung.**  
6.2. Bei bevorstehenden Winterballen erla-  
sche ich mir die geehrten Damen aufmerksam  
machen, daß ich das **Soffiren** von Ballen  
aller Art, fein wie gewöhnlich, sowie  
Neglige-Hauben und Kragen billig und  
besorge. Auch sind wieder alle Sorten **Fra-  
hofsfränze** zu haben und werden auf  
stelligung recht schnell geliefert. Aufträge  
Reisnäharbeit und Kleidermachen und für  
paratur aller Sachen werden gleichfalls  
Beste pünktlich und schnell besorgt. Um  
neigte Aufträge bittet  
**Frau Sander,**  
Durlacherthorstraße Nr. 48 im 3. St.

**Französische Holzschuhe**  
ist die erwartete Sendung eingetroffen  
empfiehlt solche zu billigen Preisen  
**Karl Pfisterer,**  
Eck der Bahnhof- und Wilhelmsstraße  
**Handschuhe waschen u. färben**  
3.1. Bei Unterzeichneter werden jede  
Glacé-, dänisch- und waschlederne Handschu-  
schön und geruchlos gewaschen, sowie  
schön schwarz gefärbt.  
**Frau Baumberger, Langestraße Nr. 7.**

**Anzeige.**  
\* Frische **Leber- und Griebenwürst**  
empfiehlt heute Abend  
**Fr. Benzinger, zur Rose**

**Café Bauer.**  
Freitag den 25. Januar  
**humoristische Soiree**  
des Improvisators **B. Görwig.**  
Anfang 8 Uhr.

**Gasthaus zur goldenen Traube**  
**Weselsuppe.**  
\* Heute Freitag, Morgens 10 Uhr, Kaffee-  
fleisch, Abends frische Würste und Sauerkraut  
empfiehlt  
**Leopold Neck.**

2.2. **Fettgries-Kohlen**  
à 30 fr. per Zentner, frei ins Haus, empfiehlt  
**W. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

Den Schreiber des anonymen  
Briefes, datirt vom 14. Januar, bitte ich um  
Angabe seines Namens und sichere demselben  
unter Garantie Verschwiegenheit zu.  
**Leopold Müller.**

**Romane von Flygare-Carlen  
zu Spottpreisen!**

- 21. Eine glückliche Parthie. 2 Bdchn. 9 fr.
  - Binnen 6 Wochen. 2 Bdchn. 9 fr.
  - Die Familie im Thale. 2 Bdchn. 9 fr.
  - Paul Wörning. 5 Bdchn. 21 fr.
  - Ein Gerücht. 17 Bdchn. 1 fl. 12 fr.
  - Die Rose von Zisteln. 7 Bdchn. 30 fr.
  - Der Jungfernturm. 17 Bdchn. 1 fl. 12 fr.
  - Die Erkerstübchen. 4 Bdchn. 18 fr.
  - Waldemar Klein. 3 Bdchn. 12 fr.
  - Die Romanheldin. 6 Bdchn. 27 fr.
  - Der Professor und seine Schüllinge. 5 Bdchn. 21 fr.
  - Die Kirchweihung von Samarby. 6 Bdchn. 27 fr.
  - Eine Nacht am Bullarsee. 18 Bdchn. 1 fl. 18 fr.
- Die vorstehende Romane erlasse ich zusammengekommen in 94 Bändchen zu 4 fl. 42 fr. baar, einzelne aber nur zu den bei gesetzten Preisen.  
**J. Ulrich in Stuttgart (Raritätstr. 15).**

— 5. **Kalender für 1867.**

- Bei **Müller & Gräff** sind bis jetzt nachstehende Kalender eingetroffen:
- Familien-Kalender**, illustrirt, mit einer Prämienvertheilung von **1200 Thalern** in Baarem und Prachtstahlstücken . . . . . 18 fr.
  - Südinger Bote . . . . . 6 fr.
  - Volksvote aus Baden . . . . . 6 fr.
  - Wanderer am Bodensee (Prämie 165 fl.) . . . . . 6 fr.
  - Horn, Spinnstube . . . . . 45 fr.
  - Vahner hinkender Bote . . . . . 8 fr.
  - Schweizer Volksbotenkalendar . . . . . 12 fr.
  - Der gute Bote . . . . . 12 fr.
  - Illustr. Kalender und Novellen-Album . . . . . 48 fr.
  - Gustav-Ulrichs-Kalender . . . . . 8 fr.
  - Rastatter hinkender Bote . . . . . 6 fr.
  - Der Einsiedler Kalender . . . . . 12 fr.
  - Sonntagskalender . . . . . 8 fr.
  - Vaterlandskalender . . . . . 10 fr.
  - Jahresbote . . . . . 6 fr.
  - lustige Bilderkalender . . . . . 9 fr.
  - württemberger Kalender . . . . . 7 fr.
  - " " Bilderkalender . . . . . 6 fr.

**Museum.**

2.1. Montag den 28. Januar findet ein Kränzchen statt.  
Anfang 7 Uhr, Ende 12 Uhr.  
Man bittet, das Couvert vorher beim Restaurateur anzugeben, ansonsten für keinen Platz garantirt werden kann.  
**Der Vorstand.**

5.2.

**Bordeauxwein,  
Château Margaux,**

habe eine frische Sendung erhalten und kann derselbe von meinem Zoll-Lager hier von 16 Maas an per Maas à 2 fl. 24 fr. franko und zollfrei bezogen werden. Proben stehen zur Verfügung.

**J. G. Deisz,**

Weinhandlung, Steinstraße Nr. 15.

**Weißer Ball-Handschuhe**

habe ich eine neue Sendung in sehr schöner Qualität erhalten, die ich in Damennummern mit 45 fr., in Herrennummern mit 51 fr. verkaufe.

**Wilhelm Finckh,**

Langestraße 167.

**Ballhandschuhe, Wiener,**

dergleichen für Damen à 30 fr., für Herren à 36 fr. bei

**Ferdinand Strauss,**

Langestraße Nr. 113.

**Ballfächer**

empfehle ich in schöner Auswahl zu den billigsten Preisen.

**Wilhelm Finckh,**

Langestraße 167.

**Filz- und Gummischuhe,**

beste Qualität,

empfehle zu den billigsten Preisen

**J. Ettlinger,**

innerer Zirkel Nr. 20.

**Oefen zur Steinkohlen- und Coaksfenerung**

sind in verschiedenen Größen wieder vorrätzig in elegantester Ausführung von 18 fl. bis 48 fl. per Stück.

**Franz Perrin Sohn,**

am Mühlburgerthor.

# Die Weinhandlung

**J. G. Deisz, Steinstraße Nr. 15,**

empfiehlt ihr Lager aller Sorten Tischweine von 20 bis 30 fr. per Maas, feine Markgräfler, Klingelberger, Nagelesforrier, Mauernw. in, Affenthaler, Zeller ic., sowie alle Sorten feine Weine.

6.3.

## In Kochherden

(transportabel zum Gebrauch fertig)

empfehle ich mein Lager.

Die Herde werden unter Garantie für deren Güte zu den billigsten Preisen verkauft.

**Franz Herrin Sohn,**  
am Mühlburgerthor.

# Germania.

**Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Stettin.**  
Grundkapital 5,250,000 Gulden.

Neu angemeldet vom 1. Januar 1866 bis 1. Januar 1867 30,249 Anträge mit der Versicherungssumme von 28,484,361 fl.

Die Gesellschaft schließt Versicherungen auf den Lebens- und Todesfall, Aussteuer-, Renten- und Begräbniskasse-Versicherungen zu festen ab- u. billigen Prämien ab.

Prospecte werden gratis verabfolgt und jede gewünschte Auskunft gerne erteilt. Näheres bei den Agenten und bei der

Generalagentur für „Baden“:

Karlsruhe im Januar 1867.

**Max Levifohn.**

## Letzte Woche!

## Menagerie.



Den geehrten Bewohnern von Karlsruhe und Umgegend zur Nachricht, daß ich mit einer Menagerie dahier eingetroffen bin und dieselbe zur Schau aufgestellt habe. Dieselbe enthält Raubthiere aus den heißesten und kältesten Zonen.

Die Dressur mit den Raubthieren, wobei sich der Thierbändiger in die Käfige der sämtlichen Thiere findet jeden Tag Nachmittags 4 Uhr und Abends 7 Uhr statt.

Der Schauplatz ist auf dem Ludwigsplatz. Preise der Plätze: Erster Platz 12 fr. Zweiter Platz 6 fr. Die Menagerie ist geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 9 Uhr. Das Nähere durch Anschlagzettel. Um zahlreichen Zuspruch bittet

**Fr. Kleeberg.**

## Katholischer Gesellenverein.

Sonntag den 27. d. M., Abends 7 Uhr, Wiederholung der Theatervorstellung: **Dr. Krampel**, Lustspiel in 3 Akten. Wozu Jedermann einladet  
Eintritt 6 fr.  
**Der Vorstand.**

## Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 25. Jan. 1 Quart. 15. Abonnementsvorstellung. **Antigone.** Tragödie des Sophokles; übersetzt von Ahrens; Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.  
Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

## Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

22. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 5 1/2	27" 9,5"	Nordost	trüb
12 „ Mitt.	— 24	27" 10,5"	—	unw. hell
6 „ Abds.	— 5	27" 11"	—	—
23. Jan.				
6 U. Morg.	— 2	27" 10"	Nordwest	Regen
12 „ Mitt.	— 0	27" 11"	West	trüb
6 „ Abds.	— 1	27" 11"	Südwest	Regen

## Sterbefälle: Anzeige.

24. Jan. Josephine Emma, alt 3 Monate 5 Tage  
Vater Photograph Alweicher.

## Fremde.

In hiesigen Gauhöfen

Nar... Schmeißer, Rent. v. Wiltberg. Zimmermann, Fabr. v. Worms. Geiß, Rent. v. Bregenz. Karner, Part. v. Cassel.  
Englischer Hof. Baron v. Saanen, Marine-Offizier a. Frankreich. Huber, Kaufm. v. Perfor. Kron, Kfm. v. Berlin. Dörs, Kaufm. v. Frankfurt. Frau Genouille v. Paris. Traumann, Kfm. v. Mannheim. Seylmann, Kfm. v. Berlin.  
Gebirgen. Elz, Kfm. v. Mainz. Meyer, Kfm. v. Glauchau. Kommele, Kaufm. v. München. Bär, Amtsrichter v. Freiburg.  
Geist. Brandt, Säng. v. Hamburg. Winderfeldt, Kfm. v. Bamberg.  
Goldener Adler. Binkas u. Bauer, Kfm. v. Wien. Müller, Kfm. v. Paris. Reis, Kfm. v. Stuttgart. Busch, Fabr. v. Zürich. Rinder, Kaufm. v. Berlin.  
Goldenes Kämm. Dierler, Lehrer v. Oberhausen. Lindner, Gastwirth v. Walsch.  
Goldener Ochse. Frau Bauer von Weithelm. Kammerer v. Graben. Steinm. v. Degerloch. Mayer, Lehrer v. Heitersbach. Probst, Kfm. v. Pfullendorf. Abraham, Kfm. v. Neustadt.  
Goldenes Schiff. Meier, Kfm. v. Ettlingen. Gros, Kfm. v. Rheinischhofheim. Frau Schweitzer von Mühl.  
Grüner Hof. Hanninen, Fabr. v. Rheinpreußen. Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Leashy, Priv. v. Portugal. Bingeroth, Dr. theol. v. Rheinpreußen. Frau Barotti v. Marienburg. Kraus, Kfm. v. Stuttgart. Gader, Priv. v. Haginque. Krenzel, Fabr. v. Basel. Häring, Kfm. v. Dammstadt. Kreuz, Besitzer v. Kastatt.  
Hotel Bauer. Fischering, Kfm. v. Heilbronn. Jhm, Kfm. v. Grieslingen. Gmeiner, Kaufm. v. Landau. Kiebler, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Baifon v. Heidelberg. van Nedd m. Frau a. Holland.  
Hotel Große. Mannheimer, Kfm. v. Odenhausen. Pöb, Kfm. v. Greiz. Seefrid, Kaufm. v. Barmen. Heede, Kfm. v. Näß v. Biederth. Kfm. v. Greifeld. Mayer u. Ebsner v. Stuttgart. Foller, Kfm. von Freiburg. Da id, Kfm. v. Speyer.  
Rasauer Hof. Rischheimer, Kfm. v. Bervangen. Bär, Kfm. v. Walsch. Kaufmann, Kfm. v. Sichtersham. Prinz Max. Schmeißer, Kfm. u. Eder, Part. v. Hamburg. Reich, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Part. v. Frankfurt. Koch, Kfm. v. Mainz. Dacasob, Kfm. v. Achen.  
Nitter. Ringler, Kaufm. v. München. Schiller. Eiferrieder v. Bödingen. Frau Weisburger v. Cannstatt.  
Admischer Meier. Schindler, Priv. v. Breisach. Werner, Förster v. Ottenhöfen. Kaufmann, Kfm. v. Zürich.  
Votkes Haus v. Rint, Hauptm. v. Freiburg. Kapper, Registrator v. Schwellingen. Hans u. Puling, Kfm. v. Mosbach.  
Zome. Leicht, Privatier von Neuhäusen.  
Waldhorn. Zimmermann, Det. v. Moosbronn. Groß, Kfm. v. Stuttgart. Walter, Kfm. v. Ruffadt. Hopfinger v. Unterwiesheim.  
In Privathäusern.  
Bei Witwe Strohmeier: Fr. Mung v. Baden.  
Bei Dekan Sachs: Fr. Kunzmann v. Gredingen.